

[19683.] **Inserate**  
 jeder Art finden in dem  
**Officiellen Coursbuch**  
 des  
**Vereins deutscher Eisenbahn-Verwaltungen,**  
 welches während der Sommerzeit monatlich erscheint, die weiteste Verbreitung.  
 Der Insertionspreis beträgt à gespaltene Zeile  
 für die Dauer von sechs Monaten 5 S $\mathcal{H}$  = 18 kr. rhein.;  
 für die Dauer von zwölf Monaten 7½ S $\mathcal{H}$  = 27 kr. rhein.  
 Berlin und München.  
**Verlag des Officiellen Coursbuches.**

[19684.] **Inserate**  
 juristischen Verlags dürften in dem ersten Hefte des XI. Bandes (Neue Folge I. Bandes) des „Archivs für praktische Rechtswissenschaft“ (früher Verlag der Elwert'schen Univ.-Buchh. in Marburg) eine wirksame Stelle finden, dies um so mehr, als das erste Hefte des neuen Bandes in grösserer Zahl gedruckt und allgemein versendet wird. Die Anzeigen werden schleunigst erbeten.  
 Darmstadt, 10. October 1863.  
**Eduard Zernin.**

**Auflage 40,000.**

[19685.] **Inserate**  
 finden durch  
**Ueber Land und Meer.**  
**Allgemeine Illustrierte Zeitung**  
 herausgegeben von  
**F. W. Hackländer.**  
 die weiteste Verbreitung und werden ihren Zweck um so mehr erreichen, als genanntes Journal seinen großen Leserkreis in den wohlhabenderen Classen des Publicums, also da wo am meisten gekauft wird, fand. Besonders beachtungswürth ist auch der Umstand, daß jede Nummer von Hackländer's Zeitung eine ganze Woche in den Händen der Leser bleibt, das Inserat somit siebenmal mehr Chancen hat, berücksichtigt zu werden, als in täglich erscheinenden Journalen.  
 Es dürfte bei der jetzigen, durch die Preisermäßigung enorm gesteigerten Abonnentenzahl kein anderes Journal in Deutschland geben, welches für Inserate so geeignet wäre, wie „Ueber Land und Meer“, und werden nachstehende Bedingungen gewiß als billig erscheinen.  
 Den Insertionspreis berechne ich vom 3. Quartal des 5. Jahrgangs ab:  
 Bei 1- und 2maliger Insertion à 5 N $\mathcal{H}$  = 18 fr. rhein. ord.  
 Bei 3-, 4- und 5maliger Insertion binnen einem Vierteljahr à 4 N $\mathcal{H}$  = 14 fr. rhein. ord.  
 Bei 6- und mehrmaliger Insertion binnen einem Vierteljahr à 3 N $\mathcal{H}$  = 11 fr. rhein. ord.  
 pr. 4mal gespaltene Nonpareillezeile mit 10% Rabatt.  
 Stuttgart. **Eduard Hallberger.**

[19686.] **Zu Inseraten**  
 empfehlen wir die beiden von den betr. Ministerien unterstützten Zeitschriften:  
**Correspondenzblatt für die Gelehrten- und Realschulen,** red. von den Professoren Frisch, Holzer und Kraß.  
 Wird von allen württembergischen Lehrern an latein. und Realschulen gelesen und ist auch im übrigen Deutschland ziemlich verbreitet.  
**Zeitschrift für die freiwillige Gerichtsbarkeit und die Gemeindeverwaltung,** red. von Boscher, Oberjustizrath.  
 Wird für alle württembergischen Gerichte und Oberämter auf Staatskosten angeschafft, von den meisten Notaren und Advocaten und sehr vielen Gemeindevorstehern gehalten. Schriften über Jurisprudenz und Verwaltung werden durch Ankündigung hier allgemein bekannt bei dem betr. württembergischen Publicum.  
**J. B. Wegler'sche Buchhdlg.**  
 in Stuttgart.

[19687.] Zur Insertion empfehle ich  
**General-Anzeiger für Gärtner-Literatur.**  
 Aufl. 12,000. Preis pro einspalt. Quartzeile 3 S $\mathcal{H}$  baar.  
 Derselbe wird den gelesensten Gartenzeitschriften beigelegt.  
 Ferner den Umschlag meiner Kunstgärtner-Adressbücher. Preis pro einspalt. Quartzeile 2 S $\mathcal{H}$  baar.  
**F. W. Otto** in Erfurt.

[19688.] **Zu erfolgreichen Inseraten**  
 empfehle ich die in meinem Verlage erscheinende  
**Thüringer Zeitung,**  
 das einzige liberale Organ Erfurts, welches nicht allein hier (mit wenig Ausnahmen) in jedem Hause, sondern auch in der nächsten Umgebung und in 45 Städten Thüringens gelesen wird.  
 Die Thüringer Zeitung erscheint täglich und berechne ich die dreigespaltene Inseraten-Zeile mit nur 1 S $\mathcal{H}$ .  
**Fr. Bartholomäus,**  
 Verleger der Thüringer Zeitung in Erfurt.

[19689.] **Inserate**  
 für den  
**Landwirthschaftlichen Anzeiger.**  
 Auflage 1350 Exempt.  
 Beiblatt zur Schlesischen landwirthschaftlichen Zeitung.  
 werden gegen eine Insertionsgebühr von 1¼ S $\mathcal{H}$  für die fünftheilige Petitzeile oder deren Raum aufgenommen. Die große und täglich wachsende Verbreitung unserer Zeitung, sowie ihr gebildeter und wohlhabender Abnehmerkreis sichern, zumal die Zeitung wöchentlich erscheint, mithin die Wirkung der ihr beigelegten Anzeigen nicht, wie in andern Zeitungen, durch die Masse täglich neuer und für die verschiedensten Kreise bestimmter Ankündigungen geschwächt wird, allen speciell für das landwirthschaftliche Publicum berechneten Anzeigen den besten Erfolg.  
 Breslau. **Eduard Trewendt.**

[19690.] **Inserate** sind von ganz außerordentlichem Erfolg in dem bei mir erscheinenden  
**Generalanzeiger**  
 für  
**Thüringen, Franken und Voigtland**  
 (Redacteur: Hofbiblioth. Pahn in Gera)  
 allgemein verbreitetes Anzeigebblatt für die thüringischen Gesamtstaaten, zugleich officielles Organ vieler forst- und landwirthschaftlichen, Gartenbau-, Kunst- und Gewerbevereine Thüringens.  
 Insertionspreis pro 3gespaltene Petitzeile 1 N $\mathcal{H}$ .  
 Greiz. **Otto Henning's Verlag.**

[19691.] **Anzeigen**  
 in die monatlich erscheinende, von mir herausgegebene  
**Rivista bibliografica di libri antichi e moderni**  
 dürften von gutem Erfolg sein. Das Blatt wird auf das sorgfältigste in einer Auflage von 1000 Exemplaren verbreitet. Preis der gespaltene Petitzeile 1 N $\mathcal{H}$ .  
 Triest. **Ginseppe Schubart.**

Zur Insertion empfohlen!  
 [19692.] **Militär-Zeitung**  
 herausgegeben von  
**Dr. J. Hirtenfeld.**  
 XVI. Jahrgang. Auflage 1000.  
 Preis für die vierspaltige Petitzeile 1½ N $\mathcal{H}$ .  
 Ankündigungen von Werken, Karten etc. aus dem Gebiet der Militärliteratur sind stets von günstigem Erfolge. Beilagen werden billigst berechnet.  
 Geneigte Aufträge erbittet sich  
 Wien, October 1863.  
**F. B. Geitler's Verlag.**

[19693.] **Inserate**  
 für die  
**Kölnische Zeitung**  
 (Auflage 17,000)  
 werden von mir aufs prompteste besorgt und stelle ich die Insertionsbeträge in laufende Rechnung. Für den Verlag der Inserataufgeber verwende mich ganz besonders.  
**Pet. Bollig's Buchh.** in Cöln.  
 Aurel Frühbus.

[19694.] **Zu Inseraten,**  
 besonders zur Ankündigung populärer, landwirthschaftlicher, technischer etc. Werke empfehle ich die in meinem Verlage wöchentlich 3mal erscheinende  
**Provinzialzeitung.**  
**Anzeiger für den Amtsbezirk Lehe, Geestmünde und Bremerhaven.**  
 (Auflage 1800.)  
 Die gespaltene Corpuszeile berechne ich mit 1 N $\mathcal{H}$ , trage jedoch, falls Expi. der angezeigten Werke à cond. dazu geliefert werden, die Hälfte der Kosten.  
 Bremerhaven. **L. v. Bangerow.**